



American Cruise Lines gewinnt mit Extensis Portfolio wertvolle Zeit für die Entwicklung von Strategien und Gestaltungen

American Cruise Lines bietet seinen Gästen außergewöhnliche Schifffahrten, bei denen sie die historischen Wasserstraßen der Vereinigten Staaten entdecken können. Das Wichtigste, um „alle an Bord“ zu kriegen, ist das visuelle Erzählen von Geschichten. Das bedeutet, Aberhunderte von Bildern, die das einzigartige Konzept der Reisen mit American Cruise Lines vermitteln: Über ihre Website, die Reiseführer, die Websites der Reiseveranstalter sowie in Presseartikeln und Werbeanzeigen.



Die Herausforderung

Genau wie bei vielen anderen Unternehmen war das 10-köpfige Kreativteam von American Cruise Lines zentrale Anlaufstelle für alle Anfragen zu Bildern und visuellen Auftritten. Dies stellte das Unternehmen vor etliche Herausforderungen:

- » Das Kreativteam wurde täglich von Bildanfragen aus dem Marketing, der Corporate- und PR-Abteilung sowie von Reisebüros überschwemmt.
- » Oft waren die Grafiker mit dem Sichten von veralteten oder duplizierten Assets beschäftigt, während sie gleichzeitig versuchten, genau das zu finden, was von der jeweiligen Abteilung gefordert war.
- » Die ständigen Ad-hoc-Anfragen stahlen dem Kreativteam wertvolle Zeit, in der es eigentlich Strategien entwickeln und Layouts gestalten sollte, und bremsten die Arbeitsprozesse im gesamten Unternehmen aus.

Die Lösung

American Cruise Lines führten Extensis Portfolio™ ein, eine digitale Asset-Management-Lösung, die Assets an einem zentralen Ort verwaltet und mit dem die Benutzer genehmigte Dokumente ganz einfach finden können. Man hat sich für Portfolio entschieden, weil Portfolio:

- » Sich in den Kreationsserver von American Cruise Lines integrieren ließ und dessen Struktur widerspiegelt, so dass das Team Portfolio nicht als separates System erneut kategorisieren oder organisieren musste.
- » Bilder stapelweise verarbeitet, indem es Schlüsselwörter extrahiert, die zur Server-Struktur passt. Das Team kann damit ganz leicht Katalogbilder taggen, je nach Thematik und Lage, was die Suche schnell und zuverlässig macht.
- » Dateien im Stapelmodus in PDFs oder JPGs umwandelt. Dabei vereinfacht die Funktion für das Abspeichern in einer anderen Größe das Herunterladen und Verteilen der Assets.

Das Ergebnis

Seit American Cruise Lines Portfolio eingeführt hat, hat die Kreativabteilung wieder die so dringend benötigte Zeit für strategische Entwicklungen und Gestaltungen, da nun eine kontrollierte Selbstbedienung möglich ist. Die wichtigsten, positiven Folgen sind:

- » Die Anfragen nach Bildern haben sich um 65% reduziert.
- » Alle Abteilungen finden Bildmaterial blitzschnell, was die Arbeitsprozesse im gesamten Unternehmen beschleunigt.
- » Veraltete und nicht genehmigte Bilder wurden eliminiert, was American Cruise Lines hilft, die Integrität seiner Marke zu schützen.

„Extensis hat dazu beigetragen, dass unsere Kreativabteilung effizienter ist, indem wir den Prozess der Bildanfragen und die Bildersuche straffen konnten. Damit haben wir unglaublich viel Zeit gewonnen, die wir besser in unsere eigentliche Arbeit stecken können: Nämlich die Gestaltung. Und darüber sind wir sehr glücklich.“
Brett Wingate, Creative Director, American Cruise Lines



Wenn Sie mehr über Portfolio erfahren möchten, klicken Sie bitte diesen Link:
<http://www.extensis.com/de/digital-asset-management/portfolio/>

ROI MIT PORTFOLIO

65% WENIGER ANFRAGEN AN DIE KREATIVEN

Das Kreativteam erhält kaum noch E-Mails und Anrufe zu Grafik-Anfragen.

20% WENIGER STUNDEN WERDEN MIT DER BILDERSUCHE VERBRACHT

Da weniger Anfragen zu Bildern eingehen und Dateien leichter gefunden werden, haben die Kreativen 20% mehr Zeit zum Gestalten.

Null DUPLIZIERTE UND VERALTETE ASSETS

Identische bilder und veraltete assets wurden komplett gelöscht.